

An den Vorsitzenden der Gemeindevertretung
Herrn Jürgen Jordan
An der Gellenke 14
36119 Neuhof

Sehr geehrter Herr Jordan,

ich möchte Sie bitten, nachfolgenden Antrag in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung zu behandeln.

Gegenstand:

Verfüllung von Abraum unter Tage und Verwertung des Haldenmaterials

Beschlussvorschlag:

Um das letztlich verbleibende Volumen der Abraumhalde zu verringern, wird der Gemeindevorstand beauftragt, auf zwei Zwischenziele hinzuwirken:

Es soll ein Gutachten erstellt werden, dass darüber Auskunft gibt, welches Volumen „unter Tage“ maximal zur Verfügung steht, um mit Abraum der Halde verfüllt werden zu können.

Es soll angestrebt werden, dass eine möglichst große Menge des Haldenkörpers einer Verwertung zugeführt wird. Ob die technischen Möglichkeiten hierzu bestehen oder nicht, soll dabei nicht allein anhand von Informationen des die Halde betreibenden Unternehmens ermittelt werden.

Begründung:

Alle Fraktionen der Gemeindevertretung sowie die zur Haldenproblematik gegründete BI sowie der BUND stimmen in einem Punkt völlig überein. Es ist anzustreben, dass möglichst viel Abraum entweder verwertet oder nach „unter Tage“ gebracht wird. Dies betrifft Rückstände der laufenden Produktion ebenso wie den Abraum, der sich bereits auf der Halde befindet.

Alles was auf diese Weise erst gar nicht auf die Halde gelangt bzw. von dieser abgetragen wird, ist ein Gewinn für die Bürger hier in Neuhof.

In einem ersten Schritt muss folglich unabhängig geprüft werden, was an Hohlraum zur Verfüllung überhaupt zur Verfügung steht und es muss ebenfalls von unabhängiger Seite geprüft sein, ob es chemisch und technisch möglich ist, Stoffe aus dem Haldenkörper zu verwerten.

Für diese Prüfungen allein Informationen von K+S zu verwenden, erscheint nicht zweckmäßig, da das Unternehmen sowohl die Verfüllung unter Tage ab als auch den Wiederabbau von Stoffen des Haldenmaterials ablehnt.

Nach unserem Erachten erscheint es deshalb angeraten, dass zunächst einmal von einer unabhängigen fachkundigen Stelle geprüft wird, in welchem Umfang eine solche Verfüllung unter Tage möglich und eine Wiederverwertung von Stoffen des Abraums durchführbar ist.

Mit freundlichen Grüßen

Stellvertretend für die Fraktion der Grünen

Neuhof, den 14.06.2023

Josef Benkner (Fraktionsvorsitzender)